

## **IBAN – jetzt wird's ernst**

### **Internationale Bankkontonummer ab 1. Februar auch für Privatkunden Pflicht**

Karlsruhe, 15. Januar 2016 – Wer beim Geldüberweisen bisher noch traditionell mit Kontonummer und Bankleitzahl des Empfängers gearbeitet hat, muss sich spätestens ab 1. Februar umgewöhnen. Denn dann endet die vom europäischen Gesetzgeber gewährte Übergangsfrist für Verbraucherinnen und Verbraucher, das heißt, bei Überweisungen sowie Lastschriften gilt fortan ausschließlich die 22-stellige internationale Bankkontonummer IBAN (International Bank Account Number). Wie die Volksbank Karlsruhe eG mitteilt, tritt ab diesem Datum zudem eine Vereinfachung in Kraft: Die internationale Bankleitzahl BIC (Business Identifier Code) ist nur noch bei grenzüberschreitenden Zahlungen in Länder außerhalb der Europäischen Union beziehungsweise außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums anzugeben. Der bargeldlose Zahlungsverkehr erfolgt damit vollständig nach den europaweit einheitlichen Zahlverfahren der Single Euro Payments Area (SEPA).

„Unternehmen und Vereine setzen bereits seit 2014 ausschließlich die SEPA-Verfahren ein, weshalb sich viele unserer Kunden bereits an die IBAN gewöhnt haben. Und vor dem Hintergrund unserer intensiven Kundeninformation sind wir sehr zuversichtlich, dass nun auch dieser letzte Schritt der Umstellung auf SEPA erfolgreich verlaufen wird“, sagt Andreas Lorenz, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Karlsruhe eG. Sämtliche Kontodaten wurden automatisch auf die SEPA-Zahlverfahren umgestellt, also auch Daueraufträge oder gespeicherte Überweisungsvorlagen im Onlinebanking. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass alte Überweisungsformulare ohne IBAN-Feld nicht mehr gültig sind: „Der Gesetzgeber untersagt uns strikt, nach dem 1. Februar Überweisungen mit Kontonummer und Bankleitzahl anzunehmen. Obwohl das nicht zu unserem Serviceverständnis gehört, müssen wir solche Zahlungsaufträge dann leider an unsere Kunden zurücksenden.“

Die IBAN setzt sich in Deutschland aus bekannten Bestandteilen zusammen, die insgesamt 22 Zeichen umfassen. Hierzu gehören das zweistellige Länderkennzeichen DE sowie eine zweistellige Prüfzahl. Danach folgen die bisherige Bankleitzahl sowie die zehnstellige Kontonummer. Sollte die Kontonummer weniger als zehn Stellen umfassen, wird diese Differenz durch ein Voranstellen der Ziffer Null aufgefüllt. Verbraucher finden ihre IBAN beispielsweise auf der girocard oder ihren Kontoauszügen.

#### **Ansprechpartner:**

Thomas Nusche

Vorstandsreferent  
Volksbank Karlsruhe eG  
Ludwig-Erhard-Allee 1  
76131 Karlsruhe  
Telefon: 0721 9350 – 1213  
E-Mail: [thomas.nusche@volksbank-karlsruhe.de](mailto:thomas.nusche@volksbank-karlsruhe.de)

## SEPA: Die europäische Überweisung

**IBAN** (internat. Kontonummer) und **BIC** (internat. Bankleitzahl) des Zahlungsempfängers

- zu finden auf Rechnungen und Geschäftspapieren
- Angabe des BIC kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen

eigene **IBAN**, zu finden auf

- den Kontoauszügen der Hausbank
- der Bankkarte
- im Online-Banking

**Aufbau der deutschen IBAN**  
(mit 22 Stellen)

Länderkennzeichen  
mit 2 Stellen

Prüfzahl  
mit 2 Stellen

Bankleitzahl  
mit 8 Stellen

Kontonummer  
mit 10 Stellen

Quelle: Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR)

**Überweisung**  
GENODEXX XXX  
Volksbank Raiffeisenbank eG  
12345 Musterstadt

**Angaben zum Zahlungsempfänger:** Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)  
SPORTVEREIN MUSTERSTADT  
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)  
DE85300600100123456789

**Die Angabe des BIC kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen.**  
Kontoinhaber trägt Ergebnis bei seinem Kreditinstitut; Zahlungsempfänger trägt die eigenen Angaben.

**Die Angabe des BIC kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen.**  
Betrag: Euro, Cent  
350,00

**Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck** (ggf. Name und Anschrift des Zahlers - nur für Zahlungsempfänger)  
Rechnung 012345  
noch Verwendungszweck insgesamt (max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

**Angaben zum Kontoinhaber:** Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Stellen- oder Postfachangaben)  
HANS MUSTERMANN  
IBAN - Prüfzahl, Bankleitzahl des Kontoinhabers, Kontonummer (nachträglich u. ggf. mit Nullen auffüllen)  
DE10100900440532013018

**Datum:** 01.02.2016  
**Unterschriften:** Hans Mustermann

Bildtext:

Die IBAN setzt sich in Deutschland aus bekannten Bestandteilen zusammen, die insgesamt 22 Zeichen umfassen. Hierzu gehören das zweistellige Länderkennzeichen DE sowie eine zweistellige Prüfzahl. Danach folgen die bisherige Bankleitzahl sowie die zehnstellige Kontonummer. Sollte die Kontonummer weniger als zehn Stellen umfassen, wird diese Differenz durch ein Vorstellen der Ziffer Null aufgefüllt. Verbraucher finden ihre IBAN beispielsweise auf der girocard oder ihren Kontoauszügen.